

# Zu Fuß. Die vergessene Art sich fortzubewegen?

Auf den Herrenberger Straßen hat sich viel getan – neue Ampelschaltungen, variable Geschwindigkeitsanzeigen, die umgestaltete Seestraße, und für Fahrradfahrende auf Hindenburg- und Horber Straße rote Markierungen...

## Aber was ist mit den Zu-Fuß-Gehenden?

**Berichten Sie uns Ihre Wünsche und Erfahrungen. Anhand dieses Fragebogens. Schicken Sie uns auch gerne kommentierte Bilder. Wir sammeln die Ergebnisse.**

Diesen Fragebogen können Sie auch von unserer lokalen Internetseite herunter laden und an uns per E-Mail schicken. Unsere Postadresse finden Sie auf der letzten Seite.

Unsere Internetseite: ---

Unsere Mailadresse.: kontakt @vcd-herrenberg.de

Für die Auswertung benötigen wir noch folgende Angaben:

Geschlecht: weiblich[ ] männlich[ ] divers[ ]

Wohnort (Stadtviertel oder Teilort): \_\_\_\_\_

Alter: unter 18[ ] 19-35[ ] 36-50[ ] 51-65[ ] über 65[ ]

Falls Sie per E-Mail über die Ergebnisse dieser Umfrage informiert werden wollen, benötigen wir Ihre E-Mail-Adresse

\_\_\_\_\_

### (1) AMPELN

Wie zufrieden sind Sie mit den Ampelschaltungen aus Sicht der Zu-Fuß-Gehenden?

Wie beurteilen Sie die Ampelschaltungen aus Sicht der Zu-Fuß-Gehenden auf einer Skala von 1 bis 10?

[ 1 ] [ 2 ] [ 3 ] [ 4 ] [ 5 ] [ 6 ] [ 7 ] [ 8 ] [ 9 ] [ 10 ]  
sehr unzufrieden - - - - - sehr zufrieden

Berichten Sie über Ihre Erfahrungen an den Ampeln (z.B. Reinhold-Schick-Platz, Hindenburgstraße am Hasenplatz, Horber Straße Höhe Bahnhof...). Am Ende des Fragebogens ist Platz!

### (2) BARRIEREFREIHEIT

Wie empfinden Sie die Situation für Geh-Eingeschränkte und Rollstuhlfahrende in der Altstadt auf einer Skala von 1?

[ 1 ] [ 2 ] [ 3 ] [ 4 ] [ 5 ] [ 6 ] [ 7 ] [ 8 ] [ 9 ] [ 10 ]  
sehr schlecht - - - - - sehr gut

Wenn Sie mögen sagen Sie uns ob Sie selbst betroffen sind oder Betroffene kennen.

- [ ] ich bin selbst betroffen (Gehhilfe, Rollator)
- [ ] ich bin selbst betroffen (Rollstuhl)
- [ ] ich kenne Betroffene

### (3) FUßWEGE

Wie beurteilen Sie die Fußwege im Allgemeinen in Herrenberg auf einer Skala von 1 bis 10?

Sind die Fußwege ausreichend gepflegt und instand gehalten?

[ 1 ] [ 2 ] [ 3 ] [ 4 ] [ 5 ] [ 6 ] [ 7 ] [ 8 ] [ 9 ] [ 10 ]  
nein - - - - - ja

Sind die Fußwege breit genug oder zu eng,?

[ 1 ] [ 2 ] [ 3 ] [ 4 ] [ 5 ] [ 6 ] [ 7 ] [ 8 ] [ 9 ] [ 10 ]  
zu eng - - - - - breit genug

Gibt es Konflikte mit parkenden Autos?

[ 1 ] [ 2 ] [ 3 ] [ 4 ] [ 5 ] [ 6 ] [ 7 ] [ 8 ] [ 9 ] [ 10 ]  
häufig - - - - - nie

Gibt es Konflikte mit Fahrradfahrenden?

[ 1 ] [ 2 ] [ 3 ] [ 4 ] [ 5 ] [ 6 ] [ 7 ] [ 8 ] [ 9 ] [ 10 ]  
häufig - - - - - nie

### (4) IHRE WEGE

Wenn Sie zu-Fuß unterwegs sind: Welches sind Ihre häufigsten Wege? Gibt es dort Teilstücke, die Sie als besonders gut gelöst und angenehm empfinden? Und gibt es Teilstücke, die Sie gerne geändert sähen? Berichten Sie!

...  
...  
...  
...  
...  
...  
...  
...  
...  
...

### (5) KURZE WEGE

Das sonntägliche Brötchenholen beim Bäcker, das Chauffieren der Kinder zu Schule und Kindergarten... viele kurze Wege unter 2km werden auch in Herrenberg häufig mit dem Auto erledigt.

Würden Sie häufiger in Herrenberg Zu-Fuß-Gehen wenn sich bestimmte Dinge ändern (bitte ankreuzen)

[ Ja ] [Nein]

Wenn Ja oder Nein: sagen Sie uns warum – am Ende des Fragebogens ist Platz.

### (6) MITEINANDER

Zu-Fuß-Gehende können sich bedroht fühlen durch Auto- und Radfahrende.

(6.1) Wie empfinden Sie die Situation entlang der Hauptverkehrsstraßen?

Hildrizhausener Straße

Auto [ 1 ] [ 2 ] [ 3 ] [ 4 ] [ 5 ] [ 6 ] [ 7 ] [ 8 ] [ 9 ] [ 10 ]  
Fahrrad [ 1 ] [ 2 ] [ 3 ] [ 4 ] [ 5 ] [ 6 ] [ 7 ] [ 8 ] [ 9 ] [ 10 ]  
stark bedroht - - - - - nicht bedroht

Hindenburgstraße

Auto [ 1 ] [ 2 ] [ 3 ] [ 4 ] [ 5 ] [ 6 ] [ 7 ] [ 8 ] [ 9 ] [ 10 ]  
Fahrrad [ 1 ] [ 2 ] [ 3 ] [ 4 ] [ 5 ] [ 6 ] [ 7 ] [ 8 ] [ 9 ] [ 10 ]  
stark bedroht - - - - - nicht bedroht

Horber Straße

Auto [ 1 ] [ 2 ] [ 3 ] [ 4 ] [ 5 ] [ 6 ] [ 7 ] [ 8 ] [ 9 ] [ 10 ]  
 Fahrrad [ 1 ] [ 2 ] [ 3 ] [ 4 ] [ 5 ] [ 6 ] [ 7 ] [ 8 ] [ 9 ] [ 10 ]  
 stark bedroht - - - - - nicht bedroht

**Nagolder Straße:**

Auto [ 1 ] [ 2 ] [ 3 ] [ 4 ] [ 5 ] [ 6 ] [ 7 ] [ 8 ] [ 9 ] [ 10 ]  
 Fahrrad [ 1 ] [ 2 ] [ 3 ] [ 4 ] [ 5 ] [ 6 ] [ 7 ] [ 8 ] [ 9 ] [ 10 ]  
 stark bedroht - - - - - nicht bedroht

**Seestraße**

Auto [ 1 ] [ 2 ] [ 3 ] [ 4 ] [ 5 ] [ 6 ] [ 7 ] [ 8 ] [ 9 ] [ 10 ]  
 Fahrrad [ 1 ] [ 2 ] [ 3 ] [ 4 ] [ 5 ] [ 6 ] [ 7 ] [ 8 ] [ 9 ] [ 10 ]  
 stark bedroht - - - - - nicht bedroht

(6.2) Wie empfinden Sie die Situation in der Altstadt, in der Autos, Fahrräder und Zu-Fuß-Gehende die Wege gemeinsam benutzen. Funktioniert das Miteinander gut oder schlecht?

[ 1 ] [ 2 ] [ 3 ] [ 4 ] [ 5 ] [ 6 ] [ 7 ] [ 8 ] [ 9 ] [ 10 ]  
 sehr schlecht - - - - - sehr gut

Fühlen Sie sich wohl oder fühlen Sie sich teilweise bedrängt bzw. bedroht? Berichten Sie!

...  
 ...  
 ...  
 ...  
 ...  
 ...  
 ...  
 ...

**(7) TEILORTE**

Wie ist eigentlich die Situation für Fußgänger und Fußgängerinnen in den Teilorten?

**Affstätt**

[ 1 ] [ 2 ] [ 3 ] [ 4 ] [ 5 ] [ 6 ] [ 7 ] [ 8 ] [ 9 ] [ 10 ]  
 sehr schlecht - - - - - sehr gut

**Gültstein**

[ 1 ] [ 2 ] [ 3 ] [ 4 ] [ 5 ] [ 6 ] [ 7 ] [ 8 ] [ 9 ] [ 10 ]  
 sehr schlecht - - - - - sehr gut

**Haslach**

[ 1 ] [ 2 ] [ 3 ] [ 4 ] [ 5 ] [ 6 ] [ 7 ] [ 8 ] [ 9 ] [ 10 ]  
 sehr schlecht - - - - - sehr gut

**Kayh**

[ 1 ] [ 2 ] [ 3 ] [ 4 ] [ 5 ] [ 6 ] [ 7 ] [ 8 ] [ 9 ] [ 10 ]  
 sehr schlecht - - - - - sehr gut

**Mönchberg**

[ 1 ] [ 2 ] [ 3 ] [ 4 ] [ 5 ] [ 6 ] [ 7 ] [ 8 ] [ 9 ] [ 10 ]  
 sehr schlecht - - - - - sehr gut

**Oberjesingen**

[ 1 ] [ 2 ] [ 3 ] [ 4 ] [ 5 ] [ 6 ] [ 7 ] [ 8 ] [ 9 ] [ 10 ]  
 sehr schlecht - - - - - sehr gut

Hat Ihr Wohnort das auch in Hinblick der Klimaentwicklung formulierte Ziel "Stadt der kurzen Wege" umgesetzt? Können Sie die notwendigen Gänge (Arzt, Schule und Kindergarten, Einkaufen) zu Fuß erledigen?

**Affstätt**

[ 1 ] [ 2 ] [ 3 ] [ 4 ] [ 5 ] [ 6 ] [ 7 ] [ 8 ] [ 9 ] [ 10 ]  
 nein - - - - - ja

**Gültstein**

[ 1 ] [ 2 ] [ 3 ] [ 4 ] [ 5 ] [ 6 ] [ 7 ] [ 8 ] [ 9 ] [ 10 ]  
 nein - - - - - ja

Haslach

[ 1 ] [ 2 ] [ 3 ] [ 4 ] [ 5 ] [ 6 ] [ 7 ] [ 8 ] [ 9 ] [ 10]  
nein - - - - - ja

Kayh

[ 1 ] [ 2 ] [ 3 ] [ 4 ] [ 5 ] [ 6 ] [ 7 ] [ 8 ] [ 9 ] [ 10]  
nein - - - - - ja

Mönchberg

[ 1 ] [ 2 ] [ 3 ] [ 4 ] [ 5 ] [ 6 ] [ 7 ] [ 8 ] [ 9 ] [ 10]  
nein - - - - - ja

Oberjesingen

[ 1 ] [ 2 ] [ 3 ] [ 4 ] [ 5 ] [ 6 ] [ 7 ] [ 8 ] [ 9 ] [ 10]  
nein - - - - - ja

### (8) TEMPOLIMIT

2016 hatte die Stadt eine schalltechnische Untersuchung über akustische Emissionen („Lärm“) auf den Herrenberger Straßen durchgeführt (1). Wußten Sie davon?

[ Ja ] [Nein]

Wenn ja: Sind Sie der Meinung, dass die damals herausgearbeiteten Schlussfolgerungen in Herrenberg umgesetzt wurden?

[ 1 ] [ 2 ] [ 3 ] [ 4 ] [ 5 ] [ 6 ] [ 7 ] [ 8 ] [ 9 ] [10]  
gar nicht - - - - - vollständig

Im Lärmaktionsplan wurde im gesamten Stadtgebiet Tempo 30 aus Lärmschutzgründen empfohlen. Abgesehen vom Lärm – würden Sie sich als Fußgänger oder Fußgängerin wohler fühlen, wenn entlang der Hauptverkehrsstraßen und in allen Wohngebieten ein Tempolimit von 30km/h gelten würde?

[ Ja ] [Nein]

### WAS WÜRDEN SIE UNS NOCH GERNE SAGEN?

...  
...  
...  
...  
...  
...  
...  
...  
...  
...  
...  
...  
...  
...  
...  
...  
...  
...  
...  
...  
...  
...

Ihr Name und Ihre Adresse (freiwillig):

## Vielen Dank für Ihre Teilnahme!

Kontakt: Ulrich Kurz, Rathausgasse 4, 71083 Herrenberg, 07032-5623  
Unsere Homepage: <https://vcd-herrenberg.de/start/>



1 Muss ich noch genau nachschauen damit ich nichts falsches behapute